GBKL in Bewegung
Gemeinsam in die Zukunft schauen
Zukunftsdialog

Kulturpavillon Liefering
27. September 2016 10.30-13.00

Reiseplan

Ankommen + Begrüßung
‚Mein Bezug zu GBKL'
GBKL-Marke stärken?
GBKL-wie dzt. organisiert?
Was brauche ich … um mich einzubringen?
Was kann ich beitragen?
Nächste Schritte…?
Schlussrunde

Vorstandsassistentin+ Absolventin Gisela Tonis
mit Absolventin Stefanie Hillebrand

GBKL-Marke: Was gehört unbedingt dazu?

-Offenheit für Vielfalt
-das Andere/Fremde mit Offenheit + Freude aufnehmen
-Respekt & Entgegenkommen, Wertschätzung
-Handwerk: mediative Prozesse, die diese Werte mit Leben erfüllen
-Verantwortung für den Prozess, nicht für das Produkt
-Entschleunigung, konträr zu sonstigen Systemen
-Methode ist genial: jede und jeder ist eingeladen, etwas zu erleben, eigene Schlussfolgerungen zu ziehen, eine eigene Meinung zu bilden
-jede Stimme wird gehört & ist wertvoll, hat einen Wert an sich
-GBKL Schuldialog in Braunau-Stadt: Kinder mögen die Erfahrung, das hat mich berührt
-Struktur des nachahmenden Wohlwollens herstellen, in der (auch) Reibungen willkommen sind
-Professionalität als Maßstab für den eigenen Auftritt + wie andere uns sehen
-grundsätzlich positive Gesinnung
-keine Dogmen, nur Prinzipien
-Reflexion als ständiger Begleiter
-Vereinsstruktur, Beweglichkeit im Format
-wichtige Elemente wie Volkszählung, Reiseplan
-GBKL-Logo
-achte auf deine Worte
-wichtige gesellschaftliche Themen kommen zur Sprache
-Sammelbecken für Vieles

GBKL in Bewegung
Gemeinsam in die Zukunft schauen
Zukunftsdialog

-das große Ziel: gesellschaftliche + menschliche Änderungen
-GBKL als Zentrum für gute Ideen
-GBKL Kurse
-Prozesse, die ansteckend sind, vor allem Großgruppenmediation
(Dialogveranstaltungen)
-Schuldialog

Es folgte ein **Kreisdialog** mit der Fragestellung:
„Was brauche ich, um mich einzubringen…?“
Diese teils persönlichen Beiträge wurden nicht aufgeschrieben.

Wie ist GBKL derzeit organisiert?

-ein gemeinnütziger Verein mit der GBKL Methode
-Hilfe von Familienmitgliedern (Grafik, Homepage, Raum)
-vielfältige Kompetenzen
-jede/r mischt sich ein
-gut
-Vorstand, Büro, gemeinschaftliche Materialien
(z.B. Flipcharts…)
-zahlende Vereinsmitglieder, quer durch Österreich à € 25
-funktionierende Buchhaltung, Steuerberatung
-bezahlte Vorstandsassistentin
-Arbeitskreise
-Vereinshandy
-viel Email Verkehr (z.B. Anfragen)
-HF bringt mind. 20 h/Woche ehrenamtlich (Administration); Kommunikationsbrücke,
viel Organisatorisches
-HF als Zugpferd, manchmal „Last“
-Mundpropaganda
-Gisela macht auch ehrenamtliche Arbeit (betreut Handy in Privatzeit)
-Subventionen ‚eintreiben‘
-homepage (dzt. hauptsächlich einsprachig)
-Flyer, Folder, Plakate (in den letzten Jahren weniger) als Werbung
-manchmal Inserate
-Gratwanderung zw. Höhen (so viel zu tun) und Tiefen („Flaute“)

Vereinszukunft: Was kann ich/will ich beitragen?

-Dranbleiben an meinem Arbeitskreis Partnerschaft
-Weiterhin im Vorstand mitwirken
-bin bereit, als Obfrau bis zur GV 2018 zur Verfügung zu stehen

GBKL in Bewegung
Gemeinsam in die Zukunft schauen
Zukunftsdialog

-möchte in dieser Zeit nachhaltige Formate für danach testen (freiwillige? Aktive? neue Subventionen)
-CS bringe gerne weiter meine Kontakte, Ressourcen (Raum usw.) ein
-da bin ich gern dabei
-gerne weiter im Sekretariat & möchte Vereinsmitglied werden
-gerne Hilfe bei Veranstaltungen, Dialoge, Klausuren
-wie oben bei CS
-Werbung, Raum organisieren
-Ausbildung/Workshops weiter leiten
-Dialoge weiter leiten
-ich biete an, mitzuhelfen, z.B. Dialogthemen vorzubereiten
-ich würde gern GBKL im Kärnten bekannt machen/hinaustragen
-was wir immer machen wollten
-Website auf Englisch
-Buch zu/mit/über GBKL
-Dialogveranstaltung im strafrechtlichen Bereich (Gisela)
-GBKL bekanntmachen bei Grübi und jungen Grünen
-Kurse mitleiten kann ich derzeit nicht
-Interesse, wie man Trainerin wird

Nächste Schritte…?

-Ideen den Personen zuordnen
-Bericht aus dem Vormittag erstellen
-Veröffentlichung der ‚Highlights' im Newsletter
-Entscheidung im Vorstand, welches Gremium bearbeitet die Ergebnisse
-Ei/Henne Frage: wer kümmert sich um die Zukunft?
-interessierte Menschen in Zukunftskomitee
--wird es eine GBKL-Zukunft sein? Was sind die Mindestelemente, die GBKL ausmachen?
-Konzept erstellen
-Infos zur Finanzierung, Subventionen

In der **Schlussrunde im Kreis** wurde der Zukunftsdialog von den Teilnehmerinnen als positiv bewertet, weitere klärungsbedürftige Punkte wurden auf die nächste Vorstandssitzung vertagt.

Anschließend an den Zukunftsdialog begannen Vorbereitungen für die zweite Veranstaltung des Tages, das 20-jährige Jubiläum der GBKL in Europa.

20-jähriges Jubiläum der GBKL in Salzburg und Europa

Kulturpavillon Liefering
27. September 2016 14.30-19.00

Programm:

Grußworte der GR Hannelore Schmidt, für
Bürgermeister Dr. Heinz Schaden
Grußworte von Unterstützern
Festredner Mag. Erich Sammer, Graz
Highlights aus 20 Jahren konfliktlösender und gemeinschaftlicher Arbeit
Posterpräsentationen der neuen Absolvent/-innen
Schaumediation
Diplomüberreichung
Musikalische Umrahmung

Grußbotschaften

To all of the members, students, participants and friends of GBKL:
Congratulations on achieving the milestone of 20 years of dedicated and productive effort in bringing Community-based Conflict Resolution to so many different people from close and afar. It has not been an easy task I am sure, with many of the rewards/outcomes not seen directly, but like ripples in a pond, flowing and touching many unseen shores.
I am honored to have played a role in your achievements and efforts, and am proud to see many of my contributions embraced by GBKL. I really understand that they were only tools… to be used by those who undertook (sometimes with great sacrifice) to use them to create better communities. Thank you!!
Robert Birt
CBCR in Canada

Liebe Frau Doktor Fedorowicz!
Vor allem gratuliere ich Ihnen zu dieser sehr wertvollen Initiative, die seit mittlerweile 20 Jahren besteht. Mediation ist eine professionelle Angelegenheit und daher muss sie erlernt werden. Gott sei Dank kann man aber in diesem Bereich auch viel erlernen. Herzliche Grüße und Segenswünsche
Ihr Prälat J. Reißmeier
Domkapitular Prälat Lic.iur.can. Mag. Dr. Johann J. Reißmeier

Liebe Hania!
Gratulation zum Jubiläum! Eine großartige Leistung!
Ich denke immer noch gerne an die Ausbildung zurück und bin froh, sie gemacht zu haben.
Ganz liebe Grüße
Irmgard Ehrenberger
Internationaler Versöhnungsbund Wien

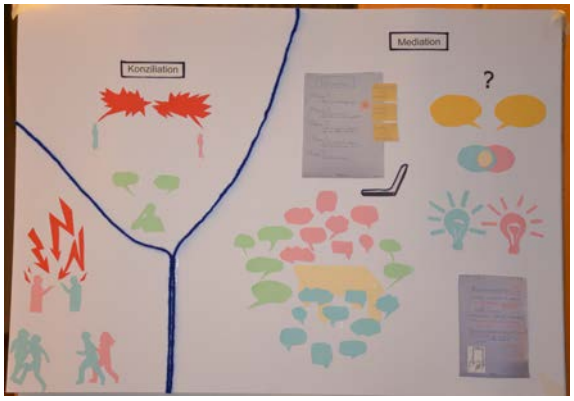
Gemeinderätin Hannelore Schmidt

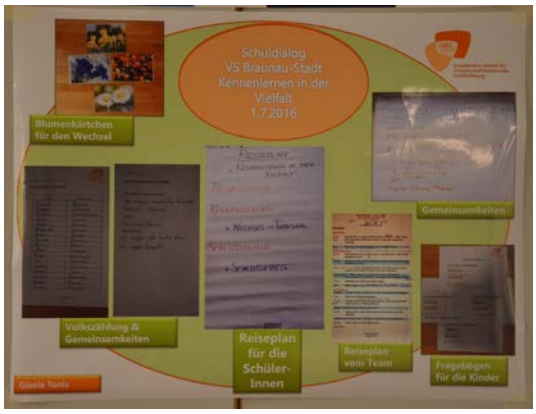
20-jähriges Jubiläum der GBKL
in Salzburg und Europa

Ein Grußwort aus Kalifornien

Liebe GBKL Gemeinschaft, liebe Hania!
Die Prinzipien von GBKL – Zuhören, Respekt, das Suchen von Gemeinsamkeiten ohne dabei Unterschiede zu übersehen – sind einfach und universell. Sie haben mich bei meinem ersten GBKL Workshop – ich war damals Student – tief beeindruckt; das war im Jahr 1999. Sie beschäftigen mich auch heute noch – fast 20 Jahre später. Es bereitet viel weniger Schwierigkeiten, die abstrakten Grundideen von GBKL zu verstehen, als sie auch umzusetzen, was ziemlich typisch für die wichtigen Dinge im Leben zu sein scheint (als professionellem Philosophen ist es mir offiziell erlaubt, solche Allgemeinheiten von mir zu geben!). Ich bin sehr oft bei der Umsetzung gescheitert, und zwar nicht nur ein bisschen, sondern ziemlich grandios. Manchmal aber glückt ein GBKL Zugang in der Familie, in der Nachbarschaft oder in der Arbeit. Das sind oft nur sogenannte "Kleinigkeiten", die aber wirklich groß sind, weil sie uns tatsächlich zwei der wichtigsten Ziele von GBKL erleben lassen: Zum einen die Quellen lebendiger Gemeinschaft, zum anderen die Freiheit loszulassen von der Enge der eigenen Perspektive.
Ich wünsche dem österreichischem GBKL Team eine großartige Zukunft!
Liebe Grüße,
Simon Huttegger
Professor für Logik und Wissenschaftstheorie
University of California, Irvine

Praxisfallposter (eine Auswahl)





20-jähriges Jubiläum der GBKL
in Salzburg und Europa

Einblick in die Schaumediation

20-jähriges Jubiläum der GBKL
in Salzburg und Europa

Einführung des Festredners

Mag. Erich Sammer
Gymnasium Sacré Coeur in Graz, Schulmediator, Lehrbeauftragter an mehreren Pädagogischen Hochschulen des Bundes & der Karl-Franzens-Universität Graz, Trainer

Diplomüberreichung

20-jähriges Jubiläum der GBKL
in Salzburg und Europa

Momentaufnahmen

Herzlichen Dank an die Stadt Salzburg für die Unterstützung des Zukunftsdialogs und das Jubiläum!